

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

239 (31.8.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 239.

Dienstag den 31. August

1880.

Bekanntmachung.

Nr. 15813. Am Vormittag des 26. August d. J. wurden aus einem Privathause dahier folgende Gegenstände entwendet:

1. 11 Meter dunkelgrüner, wollener Kleiderstoff mit gelben Seidenfäden durchzogen,
2. 2 1/2 Meter grauer Moire,
3. 9 Meter schwarzes, 2 Finger breites Sammetband,
4. ein neuer, grauer Flanellunterrock,
5. vier Paar wollene Strümpfe, mit dem Buchstaben R gezeichnet.

Des Diebstahls verdächtig ist ein Bursche im Alter von ungefähr 20 Jahren mit blonden Haaren und bartlosem, vollem Gesichte, von mittlerer Größe und schlanker Statur, bekleidet mit dunklem Jaquet, dunkler Hose und schwarzer hoher Schilbmütze.

Ich ersuche um Fahndung nach dem Entwendeten und dem Thäter.

Karlsruhe, den 26. August 1880.

Großh. Staatsanwaltschaft.

H. Drollinger.

Bekanntmachung.

Nr. 15851. In der Zeit vom 24. bis 26. August d. J. wurde aus einem Privathause dahier eine silberne Damencylinderuhr mit Goldrand, weißem Zifferblatt, römischen Zahlen, kleiner wappenähnlicher Verzierung auf dem Rückdeckel und der Nummer 4554 und 17417 K. nebst einer aus schwarzseidenen Perlen und schwarzen Perlen gefertigten Halskette im Werth von 30 M. entwendet.

Ich ersuche um Fahndung.

Karlsruhe, den 27. August 1880.

Großh. Staatsanwaltschaft.

H. Drollinger.

Bekanntmachung.

Nr. 15852. Am 26. August d. J. wurden aus einem Privathause dahier folgende Gegenstände entwendet:

1. Ein sehr langer Gehrock von dunklem Stoff mit blauen und rothen Fäden durchzogen, mit zwei Reihen schwarz überzogenen Knöpfen, schwarzem Futter und langen Revers, Werth 50 Mark;
2. ein Paar Hosen von gleichem Stoff mit blau- und rothgestreiftem Futter, Werth 20 Mark;
3. ein weißleinenes Taschentuch mit den Buchstaben R. B. gezeichnet, Werth 1 Mark.

Karlsruhe, den 27. August 1880.

Großh. Staatsanwaltschaft.

H. Drollinger.

Bergebung von Bauarbeiten.

In der hiesigen katholischen Pfarrkirche sollen Erneuerungs- und Erhaltungsarbeiten alsbald vergeben werden und zur Ausführung gelangen. Dieselben umfassen vorerst die Herstellung eines abgeordneten Arbeitsgerüstes und die Erneuerung des Kuppelverputzes im Innern der Kirche.

Nach Projekten der Kostenberechnung auszubrückende Angebote wollen schriftlich und mit Aufschrift versehen, spätestens Dienstag den 7. September auf dem Bureau des Unterzeichneten eingebracht werden, woselbst auch Pläne, Kostenberechnung und Bedingungen eingesehen werden können. Karlsruhe, den 28. August 1880.

A. Kerler,
Architekt.

5.2.

Vieh-Versteigerung.

21. Auf der Domäne Scheibenhart werden versteigert:

Freitag den 3. September d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

1 Fasel, 1 Paar Ochsen, 4 Kühe, 3 Rinder und 5 Kälber, welche sich theils als Bucht-, theils als Schlachtvieh eignen.

Scheibenhart, den 27. August 1880.

Großh. Gutsverwaltung.

Dünger-Versteigerung.

Samstag den 4. September ex., Vormittags 10 Uhr, wird der Pferde- und Viehdünger pro Monat September aus den Stallungen des Badischen Train-Bataillons Nr. 14 gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am

Dienstag den 31. August d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 Chiffonniere;
- 2) 2 Brandflisten, 1 Küchenschrank, 1 Zulegtisch, 1 Waschtisch und 1 Nachttisch, 1 Spiegel und Sonstiges.

Karlsruhe, den 30. August 1880.

Hüttisch, Gerichtsvolklicher.

Wohnungen zu vermieten.

* Amalienstraße 67 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche sammt Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhause.

* Akademiestraße 63 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche nebst allen übrigen Bequemlichkeiten auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 13, parterre.

* 21. Auguststraße 1 sind der 1. und 2. Stock, bestehend aus 3-4 schönen, geräumigen Zimmern, heller Küche, Glasabschluß, Mansarde, Schwarzwasschkammer und 2 Kellern, der 1. Stock sogleich, der 2. auf 23. Oktober, zu vermieten. Näheres verlängerte Karlstraße 20, parterre.

* Bahnhofsstraße 42 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 oder 2 Mansarden und sonstigem Zugehör zu vermieten. Auf Wunsch könnte auch Stallung dazu gegeben werden. Näheres im Hinterhause.

* Durlacherstraße 67 ist eine kleine Wohnung von 1 Zimmer, Küche nebst Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhause im 2. Stock.

* Erbprinzenstraße 9 ist der 2. Stock, bestehend in 8 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Holzremise, Keller und Waschküchenantheil, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36.

— Hebelstraße 1 ist im Vorderhause eine freundliche, tapezirte Mansardenwohnung von zwei Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im Seitenbau, parterre.

— Hirschstraße 27 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit 2 Alkoven, Küche, Mansarde Holzstall, Keller, Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. Okt. zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Kaiserstraße 53 ist im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, mit einer Werkstätte, großem Speicher und einem Pferdestall für 3 bis 4 Pferde sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

— Kaiserstraße 80 ist eine Wohnung an eine einzelne Dame zu vermieten.

* 21. Kaiserstraße 97 ist im 2. Stock (Vorderhause) eine Wohnung, bestehend in 2 großen Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, auf 23. Ok-

tober d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hause selbst, Eingang Hof links.

* 21. Kaiserstraße 119 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

65. Kaiserstraße 133 ist im 2. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 4-6 Zimmern, Küche, Mansarde, Kammer, Keller und Wasserleitung auf 23. Oktober billig zu vermieten.

* 21. Kaiserstraße 207 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden bei J. Weber.

Kaiserstraße 211 ist im Seitengebäude eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche und Keller auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Laden.

* Karlstraße (verlängerte) 12 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarden, Antheil an der Waschküche und dem Trockenplatz, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

32. Kriegstraße 34, beim Grünen Hof, 3 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst allem Zugehör, mit prächtiger Aussicht, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten durch J. Durlard, Kriegstraße 92.

32. Kriegstraße 38, beim Grünen Hof, ist eine Treppe hoch eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Oktober d. J. zu vermieten durch J. Durlard, Kriegstraße 92.

— Kriegstraße 102 ist der untere Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zugehör, Wasser- und Gasleitung, an eine ruhige Familie per 23. Oktober zu vermieten.

— Kriegstraße 106 ist die Parterrewohnung, aus 5 Zimmern und allem erforderlichen Zugehör (Glasabschluß etc. etc.) bestehend, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Etage.

31. Marienstraße 2 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche etc., auf 23. Oktober zu vermieten.

* Marienstraße 30 ist der 2. Stock mit 5 oder 4 Zimmern, 1 Mansarde, Wasser- u. Gasleitung, Waschküche und Trockenspeicher und sonst

stigen Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stad beim Glacéblüher.

* Ritterstraße 14 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

3.1. Scheffelstraße 4 ist der 1. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Mansarde, Keller und Waschküche, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Das Nähere bei Berthold Pfeifer, Maurermeister in Mühlburg.

2.2. Schloßplatz 6, eine Treppe hoch, ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen, auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten.

* Schützenstraße 55 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Glasabfluß und allem sonst üblichen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Sophienstraße 56 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung, mit Aussicht auf die Straße und Gärten, von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher auf 23. Oktober zu vermieten.

— Viktoriastraße 8 ist eine schöne, mit Wasser- und Gasleitung versehene Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Küche, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellern und Anteil an der Waschküche, auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Wunsch kann dieselbe auch früher bezogen werden.

— Viktoriastraße 14 ist auf 23. Oktober eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde und Schwarzwaschkammerchen und ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Zu erfragen im Seitenbau im 2. Stock von 10-4 Uhr.

* 2.1. Waldhornstraße 12 ist eine freundliche Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 2 Zimmern mit Aussicht in den Garten, Küche und Keller, so gleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im obern Stad.

— Waldhornstraße 51 sind 2 Wohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Westendstraße 4 ist der untere Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst allem Zugehör und Gärten vor dem Hause, auf den 23. Oktober mietfrei. Näheres im mittlern Stad daselbst.

— Im Bahnhofstadtteil ist eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Speicher, Keller, Glasabfluß, Küche, Anteil am Garten und Wasserleitung, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 1, parterre.

— Ecke der Wilhelm- und Lützenstraße 8 ist im 2. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 4 großen Zimmern, Mansarde und allem Zugehör, per sofort beziehbar, und im 3. Stock eine gleiche Wohnung von 3 sehr großen ineinandergehenden Zimmern, Mansarde etc. auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.2. Bähringerstraße 98 ist 3 Treppen hoch eine schöne Wohnung von 7 Zimmern (jedes mit besonderm Eingang) nebst allem Zugehör sofort beziehbar zu vermieten durch

J. Burtard, Kriegstraße 92.

3.3. Eine freundliche Parterrewohnung, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, 1 Kammer, Küche mit Wasserleitung, Keller etc., ist auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 44 im 2. Stock.

* Eine schöne Bel-Étage, bestehend aus 5 Zimmern, worunter 1 großer Salon, nebst Badekabinett und aller der Neuzeit entsprechenden Einrichtung nebst Zugehör, 2 Mansarden und 2 Kellerabteilungen, Anteil an Waschküche und Hofsgründen, ist auf 23. Oktober oder sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen Douglasstraße 5 parterre.

* In der Nähe des Bahnhofs ist in einem ruhigen, reinlichen Hause eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung auf 23. Oktober an solche Bewohner zu vergeben. Zu erfragen Rappurterstraße 30.

3.1. Eine schöne Wohnung im 3. Stock des Querbauers von 3 Zimmern, 1 Küche, Kammer, Holzstall und Keller ist auf 23. Oktober d. J. billig zu vermieten: Akademiestraße 33.

* Eine freundliche Wohnung mit 5 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde und Wasserleitung ist auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls sind 2 ineinandergehende Zimmer mit Kochofen auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Birkel 33.

2.1. Eine kleine Mansardenwohnung (Hinterhaus) ist sogleich oder auf nächstes Quartal zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 134 im Laden.

* Eine neu hergerichtete Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör ist auf 23. Oktober oder früher an eine kleine Familie zu vermieten: Schützenstraße 20 im 3. Stock.

* Zwei freundliche Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche sind zu vermieten: Schützenstraße 63.

* Eine Wohnung mit allem Zugehör ist zu vermieten: Schützenstraße 30 im 3. Stock des Hinterhauses. Zu erfragen daselbst.

* Zu vermieten: eine hübsche Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör, sogleich oder später beziehbar. Näheres Wilhelmstraße 20.

Auf den 23. Oktober beziehbar ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Glasabfluß und Wasserleitung, (2. Stock) in der Kriegstraße, zwischen der Westendstraße und dem Karlsruher, billig zu vermieten. Hierauf reflektierende Herrschaften bitten man, ihre Adressen unter Obdresse G. V. im Kontor des Tagblattes gefällig abzugeben.

3.2. Ein Laden mit Comptoir ist Bähringerstraße 98, nächst dem Marktplatz, auf 23. Oktober d. J. event. auch vom 15. September ab zu vermieten durch J. Burtard, Kriegstraße 92.

Ein schöner Laden mit Comptoir (auch für ein Bureau geeignet) ist Kaiserstraße 115, Eingang Adlerstraße, zu vermieten und kann sofort bezogen werden. Näheres bei Straus & Co.

Laden zu vermieten. 3.1. Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße, ist sogleich oder auf 23. Oktober ein Laden mit Kontor zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Laden zu vermieten. Kaiserstraße 211 ist der kleinere Laden zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche. * Es wird für eine kinderlose Familie eine Wohnung von einem Zimmer und Küche in der Nähe des Mühlburgerthores oder vor demselben sogleich oder auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Näheres Hirschstraße 33, Hinterhaus, 2. Stock.

Eine Wohnung in einem Vorderhaus von 3 Zimmern, Mansarde, Küche und Sonstigem wird von einer kleinen Familie ohne Kinder per 23. Oktober zu mieten gesucht. Offert an Kaiserstr. 211 abzugeben.

Zimmer zu vermieten. — Schloßplatz 17, nahe der Karl-Friedrichstraße, ist ein zweizimmeriges, möbliertes Zimmer, parterre rechte Seite, auf 1. September oder früher zu vermieten.

— Westendstraße 12 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer mit oder ohne Pianino sogleich oder auf 1. September an einen Herrn zu vermieten.

* 4.2. Steinstraße 11 ist im 2. Stock ein schön möbliertes, mit 2 Fenstern auf die Straße gebendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Auf Wunsch wird auch Pension gegeben. Daselbst finden auch Schüler, welche eine hiesige Lehranstalt besuchen, ganze Pension um billigen Preis.

* 3.2. In schönster, gefundest Lage der Stadt sind 1-2 elegante Zimmer ohne Möbel zu vermieten. Einem alleinstehenden ältern Herrn wäre Gelegenheit geboten, sich ein gemüthliches Heim zu verschaffen. Die Adresse ist im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* 3.2. Karl-Friedrichstraße 30 (Eintracht), zwei Treppen hoch, sind 1 Salon nebst Schlafzimmer, elegant möbliert, und ein kleineres, gut möbliertes Zimmer per Monat 12 Mark zu vermieten.

* Martenstraße 16, 2 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, mit zwei Fenstern nach der Straße gebendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein möbliertes Parterrezimmer ist sogleich oder auf den 1. September zu vermieten: Kreuzstr. 2, Eingang Birkel, durch's Hofthor; dasselbe könnte auch unmöbliert vermietet werden.

* Ein unmöbliertes Zimmer ist sogleich an eine einzelne Person zu vermieten: Schwannstraße 4 im Hinterhaus.

* Ein schön möbliertes, zweizimmeriges Zimmer ist auf 1. September oder später an einen solchen Herrn zu vermieten: Schützenstraße 27, 3. Stock.

* Marienstraße 14 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Rappurterstraße 11 sind ein schön möbliertes Zimmer sowie ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen sogleich oder später zu vermieten.

* Steinstraße 5 ist im 4. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten.

* Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel zum Geist, Eingang rechts, sind zwei Treppen hoch ein schön möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn, und ein einfacheres Zimmer, jedes einzeln, sogleich zu vermieten.

* Hirschstraße 12 ist ein freundliches, geräumiges Mansardenzimmer mit Kochofen sofort zu vermieten. Näheres Hinterhaus rechts im 2. Stock.

* Herrenstraße (große) 50 ist ein ganz neu und gut möbliertes Zimmer, mit Aussicht auf Gärten, sogleich zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Birkel 9 sind zwei unmöblierte Zimmer getrennt, jedes auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 15. September zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Ein schönes, größeres, möbliertes Zimmer und ein kleineres, gut möbliertes Zimmer sind einzeln zu vermieten: Wilhelmstraße 28, zwei Etage hoch.

* Schützenstraße 80 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

* Adlerstraße 33, eine Etage hoch, sind sogleich oder später schön möblierte, auf die Straße gehende Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Zwei hübsch möblierte Zimmer, mit freier, schöner Aussicht, sind einzeln oder zusammen sofort zu vermieten. Näheres verlängerte Hirschstraße, Gehaus, 3. Stock.

* Erbprinzenstraße 22 sind zwei schön möblierte Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Es sind sogleich ein schön möbliertes Zimmer und ein einfach möbliertes Mansardenzimmer an solche Herren zu vermieten: Hirschstraße 7, parterre.

* Bähringerstraße 32 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, nebst Schlafkabinett auf 1. September an solche Herren zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Geschäftslokal.
2.1. Ein elegantes, sehr großes Parterre-Lokal mit großen Schaufenstern, in vorzüglicher Geschäftslage in Mitte der Stadt Karlsruhe — mit Devandancen je nach Bedarf — ist auf weiter zu veretabellende Zeit und Dauer zu vermieten. Dasselbe würde sich ganz besonders für ein größeres Möbel-Lager oder feines Café-Restaurant, überhaupt für jedes bedeutendere Repräsentations-Geschäft eignen. Schriftliche Offerten sub D. 61563a an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Werkstätte, eine freundliche (45 q-Meter im Licht), mit Gas-Wasserleitung und Entwässerung versehen, ist pro 23. Oktober für ein stilles Geschäft zu vermieten. Auch für Anlage eines Gas-Motors alles Nötige vorhanden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuche. * Gesucht werden im westlichen Stadtteil ein oder zwei möblierte Zimmer. Offerten sub B. 3 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 3.1. Ein junges Ehepaar sucht zum 15. September auf 3 bis 4 Monate im 1. Stock 2 elegant möblierte Zimmer mit guten Betten, im Westen der Stadt gelegen, zu mieten. Ausführliche Offerten mit Preisangabe unter Aufschrift „Wohnung-Offerte“ an den Portier der Baronensfabrik erbeten.

Pensions-Gesuch. * Ein Primaner einer hiesigen Lehranstalt sucht bis Mitte September bei einer ehrbaren Familie ganze Pension. Offerten mit Preisangabe bittet man unter E. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge. * Ein solides, fleißiges Mädchen, welches etwas Kochen, Waschen und Putzen kann, wird besonderer Verhältnisse wegen sogleich in Dienst gesucht: Seminarstraße 9 im 2. Stock.
* Ein fleißiges, solides Mädchen, welches Kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, findet auf nächstes Ziel eine gute Stelle: Kaiserstraße 197 im Hinterhaus im 3. Stock.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, findet nach auswärtig eine gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 135 im Laden.

* Auf Michaeli wird ein gut empfohlenes, besseres Zimmermädchen, welches schön bügeln, nähen und flicken kann, gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves Mädchen, welches sehr gut nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle zu Kindern oder als feineres Zimmermädchen und kann sogleich eintreten. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

* 21. Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf's Ziel gesucht: Adlerstraße 26 im 2. Stock.

* 21. Auf Michaeli wird eine gute Köchin gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches im Kochen gut bewandert ist, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Kaiserstraße 104 im Eckladen.

* Ein zuverlässiges Mädchen wird für leichte Hausarbeit auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 183 im 4. Stock.

* Auf nächstes Ziel wird ein wohl empfohlenes Mädchen gesucht, welches gut kochen und die übrige Hausarbeit besorgen kann. Näheres Stephanienstraße 94 im 3. Stock.

* Es wird sogleich ein Mädchen gesucht, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht. Zu erfragen Kriegstraße 69 im untern Stock.

* Ein solides Mädchen, welches Küchens- und Hausarbeiten versteht und gute Zeugnisse besitzt, findet sogleich Stelle. Näheres Kronenstraße 22 im Laden.

* Gesucht wird ein einfaches, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres Schützenstraße 4a parterre.

* Ein braves Mädchen, welches gut selbstständig kochen kann, auch etwas häusliche Arbeit verrichtet, findet auf Michaeli eine gute Stelle: Kaiserstr. 189.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann, wird sogleich in Dienst gesucht: Waldstraße 15, eine Treppe hoch.

* Es wird sogleich ein Mädchen zur Ausbülfe auf einige Zeit gesucht, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Näheres Bähringerstr. 54 im 3. Stock.

* 31. Auf's Ziel wird ein gewandtes Zimmermädchen für ein Herrschaftshaus gesucht. Dasselbe muß die Reinigung der Zimmer gründlich verstehen, sehr gut bügeln und nähen können. Nur solche, welche bei einer Herrschaft gebient und gute Zeugnisse haben, mögen sich melden. Geschriebene Offerten unter v. G. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* Ein anständiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen Ruppurrerstraße 26 im Laden.

* Ein anständiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat sowie von feiner Herrschaft gut empfohlen wird, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Akademiestraße 41 im Laden.

* Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich auch willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Kaiserstraße 223 im Seitenbau.

Dienst-Gesuche.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann und das Reinigen der Zimmer gut versteht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht eine passende Stelle. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 110, Hinterhaus, 3. Stock.

* Ein Zimmermädchen, welches gut bügeln und nähen kann sowie das Zimmerreinigen versteht, sucht auf nächstes Ziel Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 223 im 2. Stock.

* Zwei Mädchen vom Lande aus achtbarer Familie, welche noch nicht hier gebient haben, wohl aber das Nähen und Bügeln können, suchen auf Michaeli Stellen. Näheres Bähringerstraße 22 im Seitenbau im 3. Stock.

* Eine gefehrte Person, welche einer feinem Küche selbstständig vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf nächstes Ziel bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Beierthemer Allee 2 im 4. Stock.

* Ein anständiges, braves Mädchen sucht auf Michaeli eine Stelle als Zimmermädchen oder in einem Laden. Näheres zu erfragen Kaiserstr. 134 im Hinterhaus im zweiten Stock.

* Ein starkes, braves Mädchen vom Lande, welches noch nicht hier gebient hat, gut bügeln und nähen kann, sucht sogleich passende Stelle. Zu erfragen Schwabenstraße 18 bei Frau Maier.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 63 im Hinterhaus im 2. Stock.

Ein besseres Zimmermädchen, im Serviren wie in allen Arbeiten erfahren, gewandte Hotelzimmermädchen, Mädchen, welche gut kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen können, suchen sofort und auf's Ziel Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

* Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, ruhigen Charakters, gewandt im Nähen und Bügeln, sucht auf kommendes Ziel als Zimmermädchen oder zur Erziehung erwachsener Kinder eine passende Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße 19 im 2. Stock.

* Stellen suchen sogleich und auf's Ziel: sehr solbde Mädchen, welche gut einer bürgerlichen Küche vorstehen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Spülmädchen; auf 15. d. Mts. wird eine gute Wirtschaftsköchin gesucht. Zu erfragen Schwabenstraße 18 bei Frau Maier.

Gegen 16000 Mark

sind auf ein hiesiges Haus auf 1. Hypothek auszuleihen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

* 7000 Mark, II. Eintrag auf ein hiesiges Haus, gerichtlich tagirt zu 30000 M., I. Eintrag 12000 M., werden von einem pünktlichen Zinszahler zu 5% auf 1. Oktober aufzunehmen gesucht. Adressen bittet man unter Chiffre O. H. Nr. 100 im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

5000-6000 Mark

werden von einem hiesigen Geschäftsmann auf ein hiesiges Haus in bester Lage auf 2. Hypothek gegen jährliche Abzahlung und 6% Zins zu cediren gesucht. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre S. M. abzugeben.

2000 Mark

werden auf ein hiesiges Haus gegen gute Sicherheit aufzunehmen gesucht. Adressen unter L. S. 100 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Klavierlehrer,

ein tüchtiger, wird gesucht. Genaue Offerten sub A. L. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schneider-Gesuch.

* Ein tüchtiger Tag-Schneider wird gesucht. Einem fleißigen Mann ist ständige Beschäftigung zugesichert und ist es besonders für einen verheirateten Arbeiter günstig, da derselbe im Hause billige Wohnung erhalten kann. Näheres Waldstraße 69.

Möbelschreiner,

geübt auf seine Möbel, werden gesucht. Bernh. Grothues, Möbelfabrik.

Decorationsmaler

finden sofort Beschäftigung bei dem Kirchenbau in Balg bei Baden-Baden. *33.

Agenten-Gesuch.

* Für eine gut eingeführte Lebens-Versicherung wird für hiesigen Platz gegen hohe Provision ein thätiger Mann als Agent gesucht. Adressen unter Chiffre R. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein tüchtiger Hausbursche

wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kronenstraße 30. *21.

Ein junger, zuverlässiger Bursche mit guten Zeugnissen wird sofort gesucht. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *21.

Tagelöhner-Gesuch.

Ein Bursche von 16-18 Jahren wird als Tagelöhner gesucht: Wilhelmstraße 2.

Eine Lauffrau

wird auf sogleich gesucht. Näheres Kaiserstraße 73 im 2. Stock.

Stellen-Anträge.

Ein junger Mensch wird als Laufbursche gesucht von Adolf Sexauer, Friedrichsplatz 2.

Eine sehr leistungsfähige Cigarren-Fabrik von W. 31 1/2 - 75 p. mille sucht einen Vertreter. G. fl. Offerten mit Referenzen sub Z. P. 187 im „Invalidendank“ Dresden erbeten.

7.1. Ein ordentliches, fleißiges

Mädchen,

das kochen kann, wird auf's Ziel gesucht: Bekendstraße 47 im 3. Stock. (H. 61566 a.)

* Ein tüchtiger Fuhrknecht findet Stellung: Schützenstraße 45.

3.3. Für ein Kurz- und Weißwaarengeschäft einer kleineren Stadt wird eine perfekte

Ladnerin gesucht.

Gute Referenzen erforderlich. Offerten nebst Gehaltsansprüchen unter O. 2556 an Rud. Mosse, Frankfurt a. M.

Gesucht werden: 1 perfekter Herrschaftskellner, Kellner, Köchinnen und Kellnerinnen durch F. Müller's Placirungs-Bureau, Kronenstraße 60, Karlsruhe.

3.1. Einige Mädchen, welche sich in Putzarbeiten weiter ausbilden wollen, können sofort eintreten bei

Wilh. Willstätter, Groß. Hoflieferant, Kaiserstraße 173.

Lehrlings-Gesuch.

* 33. Ein Sohn rechtlicher Eltern, welcher Anlage zum Zeichnen hat, kann unter günstigen Bedingungen die Porzellanmalerei erlernen. Näheres Eitlingerstraße 7.

Eine gesunde Schenkammer

sucht Stelle. Zu erfragen bei Frau Stecher, Hebamme, Augustastraße 5.

Stellen-Gesuche.

* Ein junges Mädchen, welches in der französischen und englischen Sprache bewandert ist, sucht als Reisebegleiterin zu Kindern oder einer einzelnen Dame Stelle. Offerten unter M. L. 200 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein solides, anständiges Frauenzimmer, welches nähen und gründlich bügeln kann sowie das Zimmerreinigen versteht, sucht Stelle als besseres Zimmermädchen. Empfehlungen stehen zu Diensten. Näheres Bahnhofstraße 28 im 2. Stock.

* Ein militärfreier Mann, welcher gut mit Pferden umzugehen weiß und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht hier eine Stelle als Pferdepfleger oder Kutscher. Eintritt bis 1. Oktober. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein junges Mädchen, welches das Kleidermachen, Weißnähen und Bügeln gründlich erlernt hat und noch nicht diente, wünscht auf's Ziel eine Stelle als

Zimmermädchen.

Näheres sub C. 61562a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Nachtwächterposten.

* Ein hiesiger Einwohner (Hausbesitzer) von festem, ruhigem Charakter, der nöthigenfalls cautioniren kann, sucht Stelle als Nachtwächter in einer Fabrik, sonstigem Etablissement oder Villa. Gesl. Offerten wollen gerichtet werden an L. Ph. Dressel's öffentliches Placirungsbureau, Adlerstraße 13.

Auf Michaeli

empfehlte sich das unterzeichnete Geschäfts- und Placirungsbureau zur Besorgung von Dienstpersonal aller Branchen, als: perfekte Herrschaftsköchinnen, Kellnerinnen, Zimmermädchen, Hausmädchen, wie auch männliche Diensthilfen jeden Ranges, und bitte daher ebenso wohl die geehrten Herrschaften, als auch die Diensthilfen, sich rechtzeitig auf diesseitigem Bureau zu melden, um ihre vorliegenden Bedürfnisse gebührend berücksichtigen zu können.

Stellen suchen z. Bt.: 1 tüchtige Herrschaftsköchin, feinere Zimmermädchen, Hausburschen, Herrschaftskutscher, Diener und Portiers, sämmtliche mit guten Zeugnissen versehen und gut empfohlen. Das öffentliche Geschäfts- und Placirungsbureau von

L. Ph. Dressel, Adlerstraße 13.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine zuverlässige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Schützenstraße 50 im 4. Stock.

* Eine junge Frau sucht sogleich einen Laufdienst oder Beschäftigung im Rohbaarputzen 2-3 Stunden täglich; dieselbe nimmt auch andere hiesigen Geschäfte an. Zu erfragen Karlsstraße 45 im Hinterhaus im 4. Stock.

* Eine Frau, welche im Waschen gut bewandert ist, sucht noch einige Herrschaften und Kundenhäuser. Auf Verlangen wird auch gebügelt. Zu erfragen Kronenstraße 54 im 2. Stock des Vorderhauses.

* Eine Frau mit guter Handschrift bittet eingetretener Verhältnisse halber um Beschäftigung im Schreiben. Näheres Kaiserstraße 119 im Hinterhaus, Eingang vordere Stiege.

* Eine geübte Büglerin empfiehlt sich im Nähen und Bügeln in und außer dem Hause um ganz billigen Preis. Zu erfragen Waldstraße 11 im Hinterhaus parterre.

* Jede Näharbeit für die Maschine wird unter Zusicherung pünktlichster Verfertigung angenommen: Kaiserstraße 119 im Hinterhaus im zweiten Stock, Eingang vordere Stiege.

Nähmaschinen

jeder Konstruktion werden gut, rasch und billig reparirt: kleine Herrenstraße 10.

Laufdienst-Gesuch.

* Eine fleißige, reinliche Frau, welche gut empfohlen wird, sucht einen Laufdienst. Näheres Hirschstraße 15.

Empfehlung.

* Eine junge Frau, welche schon drei Jahre in einer Wäscherei war, empfiehlt sich im Waschen und Putzen oder auch sonst zur Ausbülfe in einem Galhof per Tag für 1 Mark. Zu erfragen verl. Schützenstraße 79 im 1. Stock des Hinterhauses.

Verloren.

* Sonntag Nachmittag wurde auf dem Friedriehsplatz eine weiße Nadel in das Haar, Filigranarbeit, eine Kugel vorstellend, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung abzugeben: Mühlburgerstraße 22, 3. Stock.

* Eine Graut-Armspange mit Goldschloß wurde am Sonntag den 29. d. M. auf dem Wege durch die Karl-Friedrichstraße, Schloßplatz und Schloßgarten, durch das kleine eiserne Thor längs des Baldes zur Mühlburger Allee verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solche gegen gute Belohnung Erbprinzenstraße 3 im Laden abzugeben.

Entflogener Kanarienvogel.

* Ein Kanarienvogel (goldgelb mit kurzem Schwanz) ist am Sonntag Abend entflogen. Gegen Belohnung abzugeben: Karl-Friedrichstraße 8.

Entflogener Kanarienvogel.

* Montag früh entflog ein Kanarienvogel mit schwarzem Flügel von der Akademiestraße 8 in der Richtung nach der Waldstraße. Dem Ueberbringer wird eine Belohnung zugesichert.

Hausverkauf.

33. In der Akademiestraße ist ein neues Haus, welches sich gut rentirt, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei G. B. Klages, Bismarckstraße 45.

Hausverkauf.

21. Ein mittelgroßes Geschäftshaus in einer der besten Lagen an der Hauptstraße in Heilberg ist aus freier Hand zu verkaufen. Offerten unter H. K. 10 durch das Kontor des Tagblattes.

Hausverkauf.

* 31. Ein 3stöckiges, gut erhaltenes Wohnhaus mit Seitenbau und Garten, gegenüber von Harten, inmitten der Stadt, ist aus freier Hand sofort zu verkaufen. Nähere Bedingungen beliebe man direct unter Chiffre T. H. 100 postlagernd hier zu erfragen. Zwischenhändler werden nicht berücksichtigt.

Grönländer-Schiffchen

(Kaja), ein sehr gut erhaltenes, ist zu verkaufen. Zu erfragen Kaiserstraße 30 im Laden.

Verkaufsanzeigen.

* Eine Ladenrichtung, Magazinrichtung, Kassenpult, 2 Auslegeläden und Schäfte sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Vorburen, 12x105 cm, matte Scheiben, 40x42 cm, Mouffelin-las, abgepackte Scheiben, violettes Glas etc. zu verkaufen: Hirschstraße 16, Hinterhaus, 2. Stock.

* Ein neuer Marktstand ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Durlacherstraße 15 im Laden. Auch werden daselbst Kleider angefertigt und ausgebessert.

* Ein gebrauchter Herd ist billig zu verkaufen: Stephaniestraße 28, Ecke der Seminarsstraße.

* 12 Stück gut gefütterte Enten sind zu verkaufen: Spitalstraße 22.

* Eine gute erhaltene, hartholzene Kinderbettlade ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Adlerstraße 33.

* Gebrauchte Möbel: 1 Kanapee, Tisch, Nachttische, 1 Kasten, Bettstüde und 1 Schienenherd werden wegen Umzug ganz billig abgegeben: Kronenstraße 13 im 3. Stock.

21. Zu verkaufen: Coiffonnières mit schönstem Gehäus, Kommoden mit 3 und 4 Schubladen von 14 M. an, Pfeilerchränke von 12 M. an, einbürtige Kästen und Küchenschränke, französische und Mainzer Bettladen (massiv nussbaumene), Kofee, Stroh-, Rohbaar- und Segrasmatratzen, Kopfpolster, Kinderbettlädchen, Wasch-, Nacht-, Oval- und verschiedene Tische von 3 M. an, Stroh- und Rohrstühle, Küchenherde, Wasserbänke, Fußstühle, Kinderstühle, Deckbetten, Kissen, Spiegel, 1 Rohrstuhl mit Armlehne, große und kleine Dienstbotenkoffer, 1 Nähstischchen: Waldstraße 30.

31. Pianinos, zwei gut erhaltene, wovon eines sehr fein, sind preiswürdig zu verkaufen durch H. Schmitz's Geschäftsbureau (Schützenstraße 46).

Wirtschaft zu vermieten. Ein gutes Geschäft ist an einen tüchtigen Wirth (Wegner) zu vermieten. Näheres unter B. 311 durch das Kontor des Tagblattes.

Große Lagerräume und Plätze. Große Lagerräume und Plätze, günstig gelegen, sind zu vermieten. Auskunft unter F. 7 durch das Kontor des Tagblattes.

Hauskauf-Gesuch. 21. In der Karls, Amalien-, Blumen- oder verl. Akademiestraße wird ein rentables Haus zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man unter Z. 511 H. Schmitz's Geschäftsbureau, Schützenstraße 46.

Kauf-Gesuche. Ein ziemlich großer Eischrank wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Schützenstraße 65 a.

Ein Tafelklavier oder Pianino in gutem Zustande wird gegen Cassa zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Für Hausfrauen. Dutzender sind fortwährend ganz billig zu haben bei Max Löw, Schwandenstraße 23.

Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür. Frau Kaiser, Brunnstraße 2. Auch werden alte Colinderhüte angekauft.

31. Mittags- und Abendtisch wird gut und billig abgegeben bei Frau Hofmuffikus Egner Wittwe, Waldstraße 22 im 3. Stock.

Gründlicher Unterricht für Jüher, Fülde und Streichzither wird ertheilt gegen billiges Honorar: Zähringerstraße 67 im 2. Stock, Eingang links. Ebenfalls werden Zithern reparirt und frisch besaitet.

Privat-Bekanntmachungen. Medicinischer Cokaner, ein vorzügliches Stärkungsmittel für Kinder und Gensende, in Flaschen à 60 Pfg., 1. M., 2. M., u. M. 3.50.

R. Merkle, Kaiserstraße. Mich. Hirsch. Fr. Wicleröheim, Erbprinzenstr.

Coffee advertisement with prices for Rio, Santos, Laguayra, Java, and I. Perl. In bester Qualität versendet gegen Nachnahme portofrei u. verzollt in Postpaketen à 21 M. JACOB HEINE, Hamburg, (etabliert 1864). Stronge solide Bedienung garantiert.

Advertisement for 'J. Gaidick's nach Professor J. Liebig hergestellte Backpulver' with detailed text about its quality and availability.

Frische Felsen und Soles. Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Magdeburger Sauerkraut soeben eingetroffen. V. Merkle.

Schnacken-Kerzen, erprobtes Mittel zur Vertreibung der selben, empfiehlt Th. Brugier.

Stahlspäne zum Reinigen der Parquetböden in 1/4 und 1/2 Pfund-Paqueten zu sehr billigen Preisen empfiehlt Karl Matzacher, Großb. Hoflieferant, Lammstraße 5.

Advertisement for Joseph Halle, 96 Kaiserstraße 96, Fabrik-Lager Pariser Corsets, Original-Fabrikpreisen. Bestsitzende Form.

Geschäfts-Eröffnung. Erlaube mir hiermit erachtlich anzuzeigen, daß ich hier ein Portefeuillefabrikations-Geschäft errichtet habe, und empfehle mich in Anfertigung und Reparaturen aller in dieses Fach einschlagenden Artikeln unter billiger Bedienung. F. Schabinger junior, Schulstraße 2, nächst der polytechnischen Schule.

Mühlburg. Eine frische Schiffsladung Ruhr- und Kupfoblen ist für mich in Magau eingetroffen und sichere die möglichst billigsten Preise zu. Aug. Kögel.

Eingetroffen:
Hausmacher leinene
Betttücher
 ohne Naht,
 nur schwere, starkfädige
 Waare,
 das Stück à **3 Mark**
 bei
Max Levinger,
 82 Kaiserstraße 82.

D. Becker,
 Ecke der Kaiser- und Waldstraße,
 22.
 empfiehlt
 in größter Auswahl das Neueste in
Petroleum-Sänge- u.
Tischlampen.

Badewannen
 in verschiedenen Größen, mit und ohne Heiz-
 apparat, empfiehlt zu billigsten Preisen in
 eigenem Fabrikat
Wilh. Göttle,
 Kaiserstraße 150.

Herdschlosserei
 von
Friedrich Lang,
 Marlenstraße 6.
 *4.4. Dieser empfiehlt sein Lager von selbstver-
 fertigten Sparlochherden, versehen mit Wäl-
 lischen Sparrosten, zu billigen Preisen unter Garan-
 tie für deren Güte.
 Reparaturen sowie das Ausmauern wird schnell
 und billig besorgt.

Herd-Fabrik
 von
Karl Ehreiser,
 59 Bähringerstraße 59,
 nächst dem Marktplatz.
 empfiehlt sein Lager von selbstverfertigten Koch-
 herden mit Sparrost und besserer Konstruktion zu
 den billigsten Preisen unter Garantie für deren
 Güte. Reparaturen sowie das Ausmauern werden
 schnell und billig besorgt.

Urban Schmitt's Geschäftsbureau
 (Schützenstraße 46)
 übernimmt Aufträge zum Mietben und Ver-
 mietben v. Wohnungen, Geschäftslokalen,
 Wirtschaften, möblirten und unmöblirten
 Zimmern, ganzen Häusern und Villen.
 Ferner werden Aufträge in An- und Ver-
 käufen von Herrschafts-, Geschäfts- und
 Privathäusern, Hofgärten entgegen genom-
 men und rasch zur Ausführung gebracht.
 10.5.

* Neues Sauerkraut, Essig- und Salzgurken,
 Milch, Rahm, Oberländer Butter, Eier empfiehlt
 bestens die Viktualien- und Gemüsehandlung von
J. Baumesser, Wilhelmstraße 17.
 * Schöne Zwetschen mit Stiel zum Einmachen
 empfiehlt **J. Scheid** auf dem Marktplatz, gegenüber
 dem Englischen Hof und auf dem Ludwigplatz,
 gegenüber dem Karpfen.

Jede Pflasterarbeit
 wird solid und billig herbeigeführt von
G. Zartmann,
 Pflasterermeister,
 61 Schützenstraße 61. 12.12.

Bordsteine und
Trottoirplatten
 aus den Schwegen der Kaiserstraße,
 letztere zu 2 M., 1 M. 50 Pf. und
 1 M. pro Meter.
Hud. Hoffmann,
 Kaiserstraße 139.

Großherzogliches Hoftheater.
 Dienstag den 31. August. III. Quartal.
 87 Abonnements-Vorstellung. **Biegen oder**
brechen! Lustspiel in 4 Aufzügen von Ernst
 Wichert. Anfang 7/7 Uhr.
 Donnerstag den 2. Septbr. III. Quartal.
 88. Abonnements-Vorstellung. **Marie, die**
Tochter des Regiments. Komische Oper
 in 2 Aufzügen von Saint Georges u Bayard,
 übersetzt von K. Gollmick. Musik von Gietano
 Donizetti. Marie: Frau Meysenheim, als
 Debut. Anfang 7/7 Uhr.
 Freitag den 3. Septbr. III. Quartal. 89
 Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male:
Gräfin Lea. Schauspiel in 5 Akten von
 Paul Lindau. Anfang 7/7 Uhr.

Geschäftsöffnung und Empfehlung.
 Unterzeichnete beehrt sich hiermit, einem geehrten Publikum anzukündigen, daß er unter Heutigen
 eine **Wegerei und Wurfwaarengeschäft Durlacherstraße 103** errichtet hat. Es wird mein
 eifrigstes Bestreben sein, meine geehrten Abnehmer auf's Pünktlichste und Reellste zu bedienen. Um
 geneigten Besuchs bitet
 Karlsruhe, den 31. August 1880.
Louis Singer, Metzger, Durlacherstraße 103
 (gegenüber von Herrn Rothweiler).

* Heute Abend sind frische Leber- und Grie-
 benwürste zu haben, sowie auch jeden Tag frische
 Fleisch-, Cervelat- und Frankfurterwürste bei
Franz Doll, Spitalstraße 44.

* Fortwährend
süßen und Reifer
Apfelmost.
Koch, zur neuen Welt.

Süßer Obstmoss
 ist soeben eingeetroffen und empfiehlt
L. Wolfmüller, zum Schützen,
 Wilhelmstraße 32.

St. Johann. Todesanzeige.
 * Freunden und Bekannten machen wir schmerz-
 erfüllt die Mitteilung, daß unsere liebe Frau,
 Mutter, Tochter und Schwester
Anna Schindler, geb. Hollenbach,
 nach langem, schwerem Leiden heute früh gestor-
 ben ist.
 St. Johann, den 30. August 1880.
 Im Namen der Hinterbliebenen:
Karl Schindler, Kaufmann.

Dankagung.
 Für die vielen Beweise inniger Theilnahme wäh-
 rend der Krankheit unseres nun in Gott ruhenden
 unvergesslichen Vaters, Bruders, Schwie-
 gers und Großvaters
Johann Zirk,
 für das zahlreiche Ehrengelächte, die reichen Blumen-
 spenden sowie die erbedenden Trauergesänge des
 kath. Gesellenvereins und des Männervereins Con-
 stantia sprechen den tiefgefühltesten Dank aus
 die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Zur Ansicht meines aus 20 verschiedenen Sorten bestehenden
Kaffee-Lagers
 lade ergebent ein und bemerke besonders, dass sämtliche Kaffees
 zu den billigsten Preisen verkauft werden.
N. J. Homburger,
 Kronenstrasse 50. 2.1.

Kaiserauszug.
 Das feinste Mehl, in anerkannter schönster Qualität, wird wie
 immer am billigsten verkauft in der Mehl- und Productenhand-
 lung von
N. J. Homburger,
 Kronenstrasse 50.

5.4. Da die Form der diesjährigen
Gratulations-Karten
 (das Neueste und Eleganteste dieser Art) einige Zeit zur Fertigstellung erfordert, so bitte
 ich um gefl. rechtzeitige Bestellung.
 (H. 61506 a.)
J. Liepmannsohn, Kaiserstraße 205.

Keeller Ausverkauf wegen Geschäftsübergabe.

Mein großes Lager aller Arten Holz- und Polstermöbel vom feinsten bis zum gewöhnlichen Genre habe ich von jetzt bis Ende September einem Ausverkauf ausgesetzt und sind aus diesem Grunde die Preise für sämtliche Vorräthe bedeutend reducirt.

Vorräthig sind in großer Auswahl:

vollständige Salon-, Eß-, Schlaf- und Wohnzimmer-Einrichtungen
in Nußbaum, Eichen, Schwarz 2c.,
sowie

ganze Polstergarnituren
in Damast, Nips, Peluche und Seide,

Sophas,
Fauteuils mit und ohne
Vorrichtung,
Chaises-longues,
Sofas,
Divans,

Kommoden,
Chiffonnières,
Schreib-, Auszug-,
Spiel- und Nähtische,
Etageres,
Sekretäre,

Büffets,
Servirtische,
Spiegelschränke,
Waschkommoden,
Nachtische,
Stühle etc. etc.

Aufgerichtete Betten in Mailänder, französischer und gothischer Façon
in reichhaltigster Auswahl,

Spiegel in Holz- und Goldrahmen,
Stühle in jeder beliebigen Façon.

Moritz Reutlinger,

10 Kronenstraße 10.

2.1. Durch vortheilhafte Einkäufe ist es mir ermöglicht, sowohl bei den auf Lager befindlichen Waaren als bei Reparaturarbeiten

eine Preisermäßigung von 5-10 %
eintreten zu lassen.

Auf eine Parthie solider Damenstiefel mit Rahmensohlen zu
4 1/2 - 5 1/2 M. mache besonders aufmerksam.

E. Zimmermann, Schuhgeschäft,
31 Werberplatz 31.

Lager-Bock-Bier

von heute an bei

August Clever.

Scheit- und Kleinholz,

tannen, forlen und buchen,

Aufenerspäne,

eichen und buchen,

in Prima Qualität, trocken, empfehlen zu billigstem Preise

Krutz & Roth.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Im Verlage von G. Siwina in Katto-
witz O/S. erschien:

Die doppelte Buchführung.

für
Fabrikgeschäfte.

Herausgegeben

von

R. Kristin.

Preis 2 Mark.

Das Buch ist die praktischste Anleitung
für Einrichtung der doppelten Buchfüh-
rung bei Fabrikgeschäften.
Vorräthig in A. Viefel's Hofbuchhand-
lung und G. Braun'schen Hofbuchhandlung.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 25. August. Luise, Vater Wilhelm Leibfried, Fabrikarbeiter.
- 27. " Sofie Elisabeth, Vater Anton Regenscheid, Sergeant.
- 28. " Karl Ludwig Friedrich, Vater Karl Geiger, Vater.

Todesfälle:

- 28. August. Margaretha Schoppach, Marktschülerin, ledig, alt 16 Jahre.
- 29. " Emma, alt 4 Monate 12 Tage, Vater Schlossermeister Meyer.
- 29. " Marie, alt 27 Tage, Vater Kübler Wolf.
- 30. " Rudolf, alt 28 Tage, Vater Kübler Wolf.
- 30. " Theodor, alt 10 Monate 12 Tage, Vater Bahnarbeiter Huber.
- 30. " Bertha, alt 4 Monate 9 Tage, Vater Bureau- diener Schmid.
- 30. " Anna, alt 2 Monate 28 Tage, Vater Dienst- mann Kutzolph.